

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Mirković stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 17.06.2021 die folgende



ANFRAGE

betreffend

RADWEGGESTALTUNG FAVORITENSTRASSE – IRENE HARAND PLATZ

- Ist die Umgestaltung des Fahrradweges entlang der Favoritenstraße 2-6 Teil eines Konzeptes für Radwege entlang der Favoritenstraße, der Wiedner Hauptstraße und der Kreuzungsbereiche mit Gusshausstraße und Schleifmühlgasse?
- Soll die Radwegabzweigung zur Gusshausstraße beibehalten werden?
- Soll die Grünfläche am Erzherzog Johann Platz vom Radweg einerseits und der Straße andererseits umschlossen bleiben und kann sie nicht als Erholungsfläche und Treffpunkt genutzt werden?
- Der Radverkehr entlang der Favoritenstraße stadteinwärts erfolgt weiterhin auf der Fahrbahn. Soll die Einfahrt in den neugestalteten Radweg soll durch Linksabbiegen bei der Ampel Paulanergasse oder durch Linksabbiegen in der Gusshausstraße auf den Radweg am Erzherzog Johann Platz erfolgen?
- Der Radweg kreuzt die Wiedner Hauptstraße beim Irene Harand Platz. Der Radverkehr in der Wiedner Hauptstraße stadteinwärts muss ab der Johann Strauss Straße die Fahrbahn nutzen. An der Kreuzung Paulanergasse muss der Radverkehr in die Paulanergasse einbiegen, um dann durch Linksabbiegen über die Neumannngasse oder die Favoritenstraße auf den erneuerten Radweg zu gelangen. Eine Durchfahrtgenehmigung stadteinwärts durch die Haltestelle Paulanergasse würde direkt zur Schleifmühlgasse führen. Kann dies im Zuge der Erneuerungen ermöglicht werden?
- Die Einfahrt von Radfahrer*innen in die Wiedner Hauptstraße stadteinwärts erfolgt am Irene Harand Platz, führt aber wieder auf die Fahrbahn. Wird an die Einrichtung zumindest eines Radfahrstreifens in der Wiedner Hauptstraße stadtein- und auswärts gedacht?

BEGRÜNDUNG

Die angekündigte, relativ teure Umgestaltung des Radweges über eine Länge von etwa 150 m wird dieses Radwegstück verbessern. Der Fußgänger- und Radverkehr in diesem Bereich: Favoritenstraße – Paulanergasse – Gusshausstraße - Irene Harand Platz – Schleifmühlgasse – Wiedner Hauptstraße wird jedoch nicht wesentlich entschärft. Der vorgestellte Plan bedarf aus unserer Sicht einer umfassenderen Betrachtung der Entwicklung des Fahrradverkehrs in diesem Bereich.

